

Abschlussbericht Auslandsstudium VUT BRNO

English version below

Ich habe das Wintersemester/Sommersemester 2023/2024 an der Technischen Universität in Brunn verbracht. Das Kursangebot variiert, wobei Spezialisierungen für Finanzen und Management möglich sind. Aufgrund des begrenzten Angebots und unserer Einschränkungen musste ich im Wintersemester mehr Kurse belegen, um insgesamt auf 60 ECTS zu kommen. Während Vorlesungen meistens nicht verpflichtend sind, gelten Übungseinheiten als obligatorisch. Einige Professoren vergeben sogar bis zu 10 Punkte für regelmäßige Anwesenheit und Beteiligung.

Ich habe hauptsächlich Masterkurse belegt und rate davon ab, dies im Sommersemester zu tun, da das Mastersemester kürzer ist und Klausuren sowie Abgaben noch während des Bachelorsemesters anstehen können. In jedem Kurs wird entweder ein Semesterprojekt oder eine Hausarbeit verlangt. Erst wenn diese als bestanden gelten, darf man die Klausur schreiben. In wenigen Kursen werden beide durch ein umfassendes Semesterprojekt ersetzt, das dann angemessen präsentiert werden muss. Die interessantesten Vorlesungen fanden bei Jan Luhan und Lenka Širáňová statt; und ihr Englisch ist weitaus besser als das der meisten anderen Professoren.

Ich war in einem Einzelzimmer untergebracht, was eine Ausnahme darstellt. Alle anderen Studenten wohnen mit einem Zimmergenossen. Die Kleiderschränke sind geräumig und es gibt im eigentlichen Wohnraum weiteren Stauraum sowie genügend Steckdosen. Jedes Zimmer verfügt über eine kleine Küchenzeile mit Induktionsherd und ein Badezimmer mit Dusche. Die Kosten belaufen sich auf circa 4774 CZK (190 Euro) und weitere 8 bis 10 Euro für WLAN, das den Anschluss von zwei Geräten ermöglicht und über einen LAN-Stecker verfügt. Für Wirtschaftsfakultätsstudenten ist das Wohnheim in Kolejní am besten geeignet, da der Campus nur 2 Minuten zu Fuß entfernt ist.

Durch Erasmus-Förderungen kamen keine Studiengebühren hinzu. Hygieneartikel und Kosmetik sind teurer als in Deutschland, ebenso wie vegane Produkte. Die Mensa ist jedoch sehr günstig und auch Restaurants sind erschwinglich. Das Ticket für den öffentlichen Verkehr in und um Brunn kostet 27 Euro für 3 Monate und gilt für alle regionalen Verkehrsmittel. Bei gelegentlichen Besuchen in Cafés und dem überwiegenden Kochen zuhause oder Essen in der Mensa kann man die monatlichen Kosten auf circa 120–150 Euro schätzen.

Brünn ist die zweitgrößte Stadt Tschechiens und beherbergt drei Universitäten, was ein breites Freizeitangebot ermöglicht. Konzerte in Tschechien sind fast 30% günstiger als in Deutschland und die Festivals sind ein absoluter Traum. Die ESN bietet Rabattcodes und Tipps für Aktivitäten wie Rudern, Bouldern und Theaterbesuche. Auch das Nachtleben bietet eine große Vielfalt, von Standardclubs über Rock/Metal-Bunker bis hin zu einem Shisha-/Billard-/Gesellschaftsspiele-Laden, der bis 3 Uhr morgens geöffnet ist. Ein normaler Abend mit Bier und Essen kostet maximal 20 Euro.

Ich habe kaum negatives erlebt, da ich viel Zeit mit tschechischen/slowakischen Studenten verbracht habe und schnell ihre Ansichten und Meinungen verstanden habe.

Meine Tipps:

Lerne einige grundlegende Worte wie "Dobry den", "Na shledanou" und "Dekuji/Dekuju". Das zeigt, dass du offen für dein Gastgeberland bist und manchmal ein Lächeln auf die grimmigen Gesichter zaubert, wenn sie deine Bemühungen bemerken. Außerdem ist es üblich (besonders in Pubs, wo viele Studenten sind), bis zu 5 CZK als Trinkgeld zu geben. Der Stundenlohn liegt bei circa 100-125 CZK (4-5 Euro) in diesen Jobs und die Lebenshaltungskosten sind vergleichbar hoch in Brünn durch die Nähe zur österreichischen Grenze.

Da ich plane, meinen Master in Brünn ab Februar 2025 zu absolvieren, könnte man sagen, dass ich mich in das Land, die Menschen und die Stadt verliebt habe. Ich stehe allen, die Fragen haben, gerne zur Verfügung.

ENGLISH VERSION

I spent the winter semester/summer semester 2023/2024 at the Technical University in Brno. The range of courses varies, with possible specialisations in finance and management. Due to the limited offer and our restrictions in International Business (PO2021), I had to take more courses in the winter semester to get a total of 60 ECTS. While lectures are usually not compulsory, exercises are. Some professors even award up to 10 points for regular attendance and participation.

I have mainly taken Master's courses and advise against doing so in the summer semester, as the Master's semester is shorter and exams and submissions may still be due during the Bachelor's semester. Each course requires either a semester project or a term paper. You are only allowed to take the exam once you have passed these. In a few courses, both are replaced by a comprehensive semester project, which must then be presented appropriately. The most interesting lectures were held by Jan Luhan and Lenka Širáňová; and their English is far better than that of most other professors.

I was accommodated in a single room, which is an exception. All other students live with a roommate. The wardrobes are spacious and there is additional storage space in the actual room as well as plenty of power sockets. Each room has a small kitchenette with an induction hob and a bathroom with shower. The cost is around 4774 CZK (190 euros) and a further 8 to 10 euros for Wi-Fi, which allows two devices to be connected and includes a LAN plug. For business students, the dormitory in Kolejní is the most suitable, as the campus is only a 2-minute walk away.

Thanks to Erasmus funding, there were no additional tuition fees. Toiletries and cosmetics are more expensive than in Germany, as are vegan products. However, the canteen is very cheap and restaurants are also affordable. The ticket for public transport in and around Brno costs 27 euros for 3 months and is valid for all regional transport. With occasional visits to cafés and mostly cooking at home or eating in the canteen, the monthly costs can be estimated at around 120-150 euros.

Brno is the second largest city in the Czech Republic and is home to three universities, which allows for a wide range of leisure activities. Concerts in the Czech Republic are almost 30% cheaper than in Germany and the festivals are an absolute dream. The ESN offers discount codes and tips for activities such as rowing, bouldering and theatre visits. The nightlife also offers a great variety, from standard clubs to rock/metal bunkers and a shisha/billiard/table-games bar that's open until 3am. A normal evening with beer and food costs a maximum of 20 euros.

I hardly experienced anything negative as I spent a lot of time with Czech/Slovak students and quickly understood their views and opinions.

My tips:

Learn some basic words like "Dobry den", "Na shledanou" and "Dekuji/Dekuju". This shows that you are open to your host country and sometimes puts a smile on their grim faces when they notice your efforts. It is also customary (especially in pubs where there are many students) to tip up to 5 CZK. The hourly wage is around 100-125 CZK (4-5 euros) in these jobs and the cost of living is comparably high in Brno due to the proximity to the Austrian border.

As I am planning to complete my Master's degree in Brno from February 2025, you could say that I have fallen in love with the country, the people and the city. I am happy to answer any questions you may have.